

Parkhaus mit Aufstockung, Windisch Bauprojekt 2013

Direktauftrag

Auftraggeber: HIAG Immobilien AG

Geschossfläche: 7100m²

In Zusammenarbeit mit:

-Henauer Gugler Ingenieure AG

-Enz & Partner GmbH

-R+B Elektroplaner AG

-b+p baurealisation ag

-CONCEPT-G AG

Das ehemalige Spinnereigebäude auf dem Kunz-Areal in Windisch erstreckt sich über 90x45m und wurde zur Hälfte bereits in ein Rekrutierungszentrum der Armee umgenutzt. Die durchlaufende Struktur mit ihren 20m überspannenden Unterzügen ist dadurch gesetzt und kann im verbleibenden Gebäudeteil nicht mehr modifiziert werden.

Die besondere Herausforderung bei diesem Projekt war es mit möglichst wenig Eingriffen eine Industriehalle mit vorgegebener Struktur in ein Parkhaus mit Büroaufbau umzuwandeln. Die vertikale Erschliessung wurde in die Fassadenebene gelegt um einerseits den Unterzügen auszuweichen und andererseits die Fläche für die Parkierung zu maximieren: die Kombination von Kaskadentreppe und Lift, beide aus Feuerschutzgründen in Beton gehüllt, verleiht dem Gebäude sein prägnantes Äusseres. Ansonsten wird alles entfernt, was für den weiteren Betrieb des Heinrich nicht unbedingt notwendig ist, um die Fundamente zu entlasten. So kann der Büroaufbau in Holzbauweise – recycelte Minergie-Büromodule der Firma Erne – einfach auf das Dach gestellt und mit den Infrastrukturen verbunden werden.



Perspektive Heinrich-Kunz-Platz



Innenraum



Modell Fassade Ost und Süd